

S2.23. Einzelne Steuerfälle und Steuerpflichtige 80734
Steuererklärungen

Beantwortung Kleine Anfrage

Pius Meier, Mitglied des Gemeinderates, hat am 8. Mai 2008 folgende Kleine Anfrage eingereicht:

"Werden Steuererklärungen, die direkt im Stadthaus abgegeben oder eingeworfen werden, an das kantonale Steueramt weiter gesendet?"

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Ja.

Gemäss Weisung des Kantonalen Steueramtes Zürich müssen die Steuererklärungen elektronisch archiviert werden. Seit vier Jahren werden alle Steuererklärungen der Stadt Dietikon im Scan-Center der Stadt Zürich eingescannt und anschliessend an das Steueramt Dietikon per Kurier retourniert.

Um den Prozess zu vereinfachen wurde erstmals auf den Couverts für die Steuererklärung 2007 die Adresse des Scan-Centers in Zürich aufgedruckt. Rund 92 % der Steuererklärungen wurden denn auch direkt nach Zürich verschickt. Die 8 % in Dietikon abgegebenen Steuererklärungen wurden jeweils dem Kurier mitgegeben und ebenfalls ordnungsgemäss eingescannt.

Die Zürcher Gemeindesteuerämter sind verpflichtet, einen Anteil von 60 % aller Steuererklärungen von unselbständig erwerbenden Personen definitiv zu veranlagern. Dafür werden sie vom Kanton Zürich pro verarbeitete Steuererklärung entschädigt. Das Steueramt Dietikon hat in den letzten zwei Jahren jeweils eine Quote von 63 % (rund 7'600 Steuererklärungen) selber eingeschätzt, was dem kantonalen Durchschnitt entspricht. An das Kantonale Steueramt Zürich werden lediglich die Steuererklärungen weitergeleitet, welche nicht durch das Steueramt Dietikon definitiv veranlagt werden können.

Die vom Steueramt Dietikon definitiv verarbeiteten Steuererklärungen werden schliesslich zur Archivierung an das Scan-Center der Stadt Zürich geschickt, welches die Steuererklärungen im Auftrag des Kantons Zürich einlagert.

Der Stadtrat beschliesst:

Die Kleine Anfrage von Pius Meier wird im Sinne der Erwägungen beantwortet.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- alle Mitglieder des Gemeinderats;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Steueramt;
- Finanzverwaltung;
- Finanzvorstand.

Protokoll des Stadtrates

Sitzung vom 2. Juni 2008

NAMENS DES STADTRATES

Otto Müller
Stadtpräsident

Dr. Karin Hauser
Stadtschreiberin

080602_Steuererklärungen KSTA.doc

versandt am: